



SATIRE: Erfolgreicher Kampf gegen Rechts seit AfD-Gründung in 2013

Real oder satirisch?

Links zu den Quellen und erwähnte Grafiken befinden sich auf https://www.dz-g.ru/SATIRE_Erfolgreicher-Kampf-gegen-Rechts-seit-AfD-Gruendung-in-2013

Den "Kampf gegen Rechts" optimiert zu haben, ist eines der vielen Verdienste der Bundeskanzlerin.

Am 6. Februar 2013 wurde die "Alternative für Deutschland" gegründet. Von Anfang an widmete sich die Berliner Bundesregierung mit aller Kraft und Aufmerksamkeit dem "Kampf gegen Rechts" und machte dabei ihren Einfluss auch auf benachbarte EU-Mitglieder geltend. Warum? Wikipedia bringt es auf den Punkt und Wikipedia kann sich nicht irren:

"Die Alternative für Deutschland (Kurzbezeichnung: AfD) ist eine rechtspopulistische, in Teilen rechtsextreme politische Partei in Deutschland.

Sie wurde 2013 als EU-skeptische und rechtsliberale Partei gegründet. Im Juli 2015 spaltete sich unter Bernd Lucke ein wirtschaftsliberaler Flügel ab und formierte sich als Partei Allianz für Fortschritt und Aufbruch (ALFA), während sich der überwiegende Rest der Partei unter Frauke Petry und Jörg Meuthen deutlich nach rechts entwickelte. Unmittelbar nach der Bundestagswahl 2017 trat auch die damals amtierende Parteivorsitzende Frauke Petry aus der AfD aus und schloss sich der von ihr initiierten Blauen Partei an.

Auf der gemeinsamen Basis von EU-Skepsis und Nationalismus gibt es heute in der AfD verschiedene, teils widersprüchliche innerparteiliche Vereinigungen, informelle Parteiflügel und Einzelmeinungen. Neben nach den Parteispaltungen verbliebenen nationalkonservativen, wirtschaftsliberalen, wertkonservativen, christlich-fundamentalistischen und direktdemokratischen Kräften haben sich innerhalb der Partei Mitglieder organisiert, die autoritäre, völkisch-nationalistische, homophobe, antifeministische, antisemitische und geschichtsrevisionsistische Positionen vertreten.

Als Sammelbecken der extrem rechten Kräfte innerhalb der Partei ragt der neofaschistische "Flügel" mit einer Unterstützung von etwa 40 Prozent der AfD-Mitglieder heraus. Die 2017 gegründete Alternative Mitte versteht sich als Gegengewicht zum Flügel.

Teile der Partei unterhalten Verbindungen zu neurechten Gruppierungen, beispielsweise zur rechtsextremen Identitären Bewegung und der islamfeindlichen Organisation Pegida und werden von verschiedenen Landesämtern für Verfassungsschutz seit 2018 beobachtet. Die AfD ist die einzige im deutschen Bundestag vertretene Partei, deren Umwelt- und Klimapolitik auf der Leugnung der menschengemachten globalen Erwärmung fußt." Zitatende

Es war schon im Vorfeld klar, dass die AfD ein trübes Sammelbecken für Terroristen, rechtsextreme, rechtsradikale und rechtsnationale Feinde der freiheitlich demokratischen Grundordnung von Besatzers Gnaden sein würde. Überwiegend fanden sich CDU-Mitglieder und CSU-Mitglieder zusammen, um die bundesrepublikanische Ordnung durch das zu unterminieren, was noch in 2004 das Parteiprogramm der CDU ausmachte.

Zwar stießen auch Mitglieder von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen zur neuen Partei, doch die zweite große Gruppe bestand aus erfolgreichen Berufstätigen auch mit akademischer Bildung wie Ingenieuren und Professoren, neben Handwerkern und Kaufleuten, die niemals zuvor politisch in Erscheinung getreten waren. Das machte sie von Anfang an verdächtig und schuf einen soliden Anfangsverdacht, der zahlreiche Einsätze von Sondereinsatzkommandos begründete.

Dieser, den AfD-Wählern ins Auge springende Kontrast zwischen AfD-Mandatsträgern und Vertretern von Altparteien, deren Lebensläufe hinterfragt werden dürfen, die auch vor Plagiaten nicht zurückschrecken, provoziert die an den Trögen Sitzenden natürlich zum "Kampf gegen Rechts". Michael Klonovsky spitzt seine Feder und spießt DIE LINKE auf:

"Dass wirklich Närrische an der Aussage des Linken-Vorsitzenden Riexinger, man werde die Reichen nach der Revolution nicht erschießen, sondern arbeiten lassen, ist ja das groteske agitpropkarikaturhafte Reichenbild dieser trostlosen Figuren. Diejenigen, die sie für reich halten, arbeiten ja gemeinhin von früh bis spät, während gerade die Linken selten einer geregelten Arbeit nachgehen und das Menschenrecht auf Alimentiertwerden, also auf Faulheit predigen. Riexinger etwa hat die meiste Zeit seines Lebens als Gewerkschaftsfunktionär und Politiker auf fremder Leute Tasche gelegen, und Arbeit kann man diese Tagelöhner nicht wirklich nennen." Zitatende

6. März 2020 | Gordon Ripinski - Trotz des Linken-Skandals: Die Gefahr geht von rechts aus

"Es ist eine gefährliche bedauernswerte Spirale, denn sie führt geradewegs in die Hufeisen-theorie, nach der von links und rechts aktuell eine gleiche Gefahr ausgeht. Das ist aber nicht so.

Deutschland erlebt in diesen Jahren eine erschreckende Welle rechtsterroristischer Gewalt. Ein Kasseler Regierungspräsident wurde ermordet, weil er für eine milde Flüchtlingspolitik stand. Nur eine stabile Tür hat ein Blutbad in einer Synagoge in Halle verhindert. In Hanau ermordete ein Rechtsradikaler neun unschuldige Menschen in zwei Shishabars." Zitatende

Neben Juristen in langen schwarzen Röcken gibt noch Geistliche. Diese traditionelle Kennzeichnung geht auf den "Spitzbubenerlass" zurück. Die alten Preußen wussten schon, wer die größten Spitzbuben in ganzen Land sind. Deshalb verfügte Friedrich Wilhelm I. am 15. Dezember 1726 per Kabinettsorder folgendes:

"Wir ordnen und befehlen hiermit allen Ernstes, daß die Advocati wollene schwarze Mäntel, welche bis unter das Knie gehen, unserer Verordnung gemäß zu tragen haben, damit man die Spitzbuben schon von weitem erkennt."

5. März 2020 | Christine Ulrich: "Dagegen müssen wir Christen aufstehen"
Münchener Regionalbischof Kopp spricht bei Anti-AfD-Demo.

"Just don't do it" - so lautet das Motto einer Kundgebung in München. Nicht die AfD wählen ist gemeint. Auch der Regionalbischof Christian Kopp wird dort sprechen. Für ihn ist klar: Nationalismus und Rassismus sind eine Sünde.

...

Sehen Sie auch einen so klaren Zusammenhang zwischen völkischen AfD-Parolen und dem Entstehen von Gewalt?

Kopp: Es tut mir leid, dass das Auto des AfD-Bundesvorsitzenden Tino Chrupalla gebrannt hat. Aber wenn er dann sagt, diese Eskalation müsse

aufhören - ja, wer ist denn schuld daran? Doch natürlich müssen wir auch die sogenannten Abgehängten in den Blick nehmen. Der SZ-Journalist Heribert Prantl schrieb kürzlich in einem Kommentar zum Sterbehilfe-Urteil, es gebe auch ein "Recht auf Leben". Das bedeutet: ein Leben mit genug Einkommen, genug Rente, einer bezahlbaren Wohnung. Auch diese Fragen müssen politisch geklärt werden. Wir müssen besser auf die schauen, die ihre Autonomie nicht selbst schützen können. Das heißt, wir müssen auch weiterhin mit AfD-Wählern ins Gespräch kommen. Aber die Demo soll Menschen wachrütteln, die sich noch nicht entschieden haben. Es muss klar gesagt werden: Wer die AfD wählt, der wählt rechtsradikal - nicht nur in Thüringen, sondern auch in Bayern. Wenn die AfD gegen die "Altparteien" oder "Systemparteien" hetzt, dann sage ich: Aber das sind meine Parteien! Die will ich bewahren. Ich halte die Demokratie für das bestmögliche System und will sie bis zum letzten Atemzug verteidigen.

...
Unter dem Motto "Just don't do it - Wir haben die Wahl" ruft unter anderem die Initiative Bellevue di Monaco am Freitag, 6. März, ab 16 Uhr zur Demonstration auf dem Münchner Max-Joseph-Platz auf. Sie will an die Wähler appellieren, bei den bayerischen Kommunalwahlen am 15. März nicht für die AfD zu stimmen. Als Redner treten unter anderem Christian Kopp, evangelischer Regionalbischof für München und Oberbayern, und Ministerpräsident Markus Söder (CSU) auf. Teilnehmen werden auch Bundestags-Vizepräsidentin Claudia Roth (Grüne), Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter (SPD) und die Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern, Charlotte Knobloch." Zitatende

Am 27. Juni 2019 erschien der Terrorism Situation and Trend Report 2019 (TE-SAT) von EUROPOL, der European Union Agency for Law Enforcement Cooperation, einer Körperschaft der Europäischen Union. Wie denken die Mitarbeiter dieser Körperschaft?

"Our Thinking

A strategy for security

As the EU's law enforcement agency, Europol has a mission to support its Member States in preventing and combating all forms of serious international and organised crime, cybercrime and terrorism."

Die Aussagen von EUROPOL bestätigen und rechtfertigen den "Kampf gegen Rechts", für den mehr Mittel aufgewandt und mehr Bedienstete eingesetzt werden, als für irgendeine andere staatliche Maßnahme. Sie überstrahlt alle anderen Aktivitäten. Der Erfolg gibt der inzwischen zwar unglaublichen, aber immer noch amtierenden Bundesregierung Recht. Einige aus dem 82-seitigen Report kopierten Grafiken belegen dies.

Seite 13: Der Erfolg ist unübersehbar: Rechtsextreme Terroranschläge gehen gegen Null, wobei man berücksichtigen muss, dass Geheimdienste keine faule Haut kennen. Die freuen sich immer, wenn etwas Publikumswirksames zu tun ist, was anschließend auf das Konto der Nazis innerhalb und außerhalb der AfD gebucht wird. Die Akten werden wie immer 120 Jahre lang gesperrt.

Thomas Bliwier im Wortlaut aus dem folgenden Video, das automatisch bei 7:15 startet.

"Da muss ich widersprechen, Herr Beckstein. Der Verfassungsschutz wusste von Anfang an, was da passiert. Die haben es gewusst, die haben es gesehen, die haben das Trio finanziert und haben dazu beigetragen, dass die Mordserie überhaupt erst möglich geworden ist.

Und all die Leute, die erschossen worden sind, auch Frau Kiesewetter, die Polizistin, all diese Leute könnten heute noch leben. Herr Bouffier in Hessen hat die Ermittlungen behindert, die Ermittler sind gegen die Wand gelaufen.

Der Verfassungsschützer, der zur Tatzeit am Tatort war, war Herr Temme, der gelogen hat in München beim Prozess, das sagen alle, auch die Bundesanwaltschaft inzwischen. Jeder weiß das.

Und die leitenden Ermittler in Hessen haben sich so geäußert: Es gibt nur zwei Varianten. Entweder hat er die Tat selbst begangen oder sie gesehen. Und dann werden die Ermittlungen abgeblockt. Die Akten werden bis heute nicht herausgegeben. Bändeweise Leitordner mit Informationen, die werden nicht freigegeben.

Das ist der Zustand! Und von daher ist es scheinheilig, wenn Politiker sich heute hinstellen und sagen, ja, das ist bedauerlich, wir haben es nicht gesehen. Man hat es gesehen! Der Verfassungsschutz hat es ganz genau gesehen! Das sind vom Verfassungsschutz betreute Morde! So sehe ich das wirklich!"

Wegschauen, kleinreden - wie gefährlich ist die rechte Gewalt?

https://www.youtube.com/watch?v=EuG_OTNtfz8

4. April 2016 | TheShowmaster

Hart aber fair mit Meral Sahin, Günther Beckstein, Thomas Mücke, Annette Ramelsberger und Thomas Bliwier

Seite 61: Verhaftungen von psychisch Kranken und Reichsbürgern, Sportschützen und Spinnern mit Luftgewehren und Feuerwerkskörpern machen sich immer gut. Lautstark wird verkündet, das geplante "Rechter Terror" unterbunden wurde. Judenfeindliche Mohammedaner landen automatisch in dieser Statistik, ob mit oder ohne deutschem Reisepass, spielt dabei keine Rolle!

Seite 72: Auch dieses Zahlenwerk belegt die NaZi-phoben Antifaschisten, die jeden Stein umdrehen, um sich zu vergewissern, ob sich darunter ein NaZi versteckt hält. "Wehret den Anfängen!" ist ein falsch zitierter Spruch, denn der bezieht sich allein auf unglücklich Verliebte. Wo allerdings die Niederländer ihre Nazis ausgegraben haben, ist schleierhaft!

Unglaublich, wie treffsicher Michael Klonovsky zum Schwarzen findet: "Wäre es ein Gemälde, es stammte von George Grosz und trüge den Titel: "Schönheit, ich will dich preisen". Aber mal unter uns nationalbolschewistischen Betschwestern: Die brauchen die Staatsknete wirklich. Das sind die herausgeputzten Herausgeber der wichtigsten deutschen Zeitung beim Treffen mit der wichtigsten Kanzlerin zwischen Maas und Memel, und die haben nicht mal das nötige Klimpergeld, um sich einen Anzug schneiden oder den Bart scheren zu lassen, und die Folgen einer prekären, ja wahrscheinlich sogar prekariatstypischen Ernährung sind teilweise auch nicht zu übersehen. Dass seine journalistische Elite ein solches Bild abgibt, kann sich kein Schwellenland leisten, nicht einmal eines, das die Schwelle in die falsche Richtung überschreitet ... "

Überraschend klar entlarven sich Protagonisten aus der Partei DIE LINKE. Wie Namenswechsel von SED nach PDS zur Wesensänderung beitragen und sie noch befeuern, verdeutlicht dieses Video:

DIE LINKE

<https://www.youtube.com/watch?v=Tj2MFBKufyE>

4. März 2020 | PublicoMag

Es ist immer gut, auch mal die Betroffenen bellen zu lassen, schließlich nennt sich das ganze NaZi-Theater "Demokratie".

Nicolaus Fest zu Corona-Virus und AfD-Beobachtung

https://www.youtube.com/watch?v=ANfmX_RLTaA

5. März 2020 | Nicolaus Fest

Was ist Satire, was ist Realität? Woher stammt der Begriff Realsatire?

Nicolaus Fest nach dem Brandanschlag

11. März 2020 | Nicolaus Fest
<https://www.youtube.com/watch?v=iJixkTQOiv8>
Alternative für Deutschland
Berliner Volksbank e. G.
IBAN: DE94 1009 0000 2661 2620 20
BIC: BEVODE33
Verwendungszweck: "Brandanschlag"

Links zu den Quellen und erwähnte Grafiken befinden sich auf https://www.dz-g.ru/SATIRE_Erfolgreicher-Kampf-gegen-Rechts-seit-AfD-Gruendung-in-2013

Pressekontakt

publicEffect.com

Herr Hans Kolpak
Kloschwitzer Allee 6
08538 Weischlitz

publicEffect.com
Hans.Kolpak@publicEffect.com

Firmenkontakt

neu.DZiG.de Deutsche ZivilGesellschaft

Herr pol. Hans Emik-Wurst
Kloschwitzer Allee 6
08538 Weischlitz

<https://neu.dzig.de>
pol.hans@emik-wurst.de

neu.DZiG.de steht für Deutsche ZivilGesellschaft. Das freie Medium beleuchtet seit 2006 wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen und stellt immer wieder den starken Einfluss kultureller Eigenarten heraus. Es werden Quellen aus dem gesamten gesellschaftlichen Spektrum zitiert, um kontroverse Diskurse abzubilden. Neben pol. Hans Emik-Wurst tragen noch weitere Autoren zu den Inhalten bei. Die meisten Menschen wollen geführt sein. Gute Führer machen ihre Gruppe bis hin zu einem ganzen Volk glücklich und jeder Einzelne bringt im Idealfall gute Früchte hervor. Die Autoren sehen sich mit den schlechten Früchten einer manipulativen Sprache voller missbräuchlicher Bedeutungsänderungen konfrontiert. Sie möchten mit ihren Überlegungen zu einer ausgewogenen Meinungsbildung beitragen.

Anlage: Bild

Member State	Jihadist terrorism	Ethno-nationalist and separatist terrorism	Left-wing terrorism	Right-wing terrorism	Not specified	Total
Austria	35	1	-	-	-	36
Belgium	76	4	-	-	-	80
Bulgaria	1	-	-	-	-	1
Czechia	1	-	5	-	1	7
Denmark	5	-	-	-	1	6
Finland	1	-	-	-	-	1
France	123	18	-	-	-	141
Germany	38	2	-	17	-	57
Greece	-	-	33	-	-	33
Hungary	2	-	-	-	1	3
Italy	15	-	-	-	-	15
Lithuania	-	-	-	-	10	10
The Netherlands	32	-	-	5	-	37
Slovenia	1	-	-	-	-	1
Spain	68	40	8	-	4	120
Sweden	1	-	-	-	-	1
United Kingdom*	-	-	-	-	115	115
Total	399	65	46	22	132	664

* The data provided by the UK was not broken down by type of terrorism and is therefore marked as 'Not specified' and not included in the numbers below.